



August 2025

bagatelle

DIE HOMBURGER STADTZEITUNG

Mit Empfehlungen und Tipps aus Homburg und Umgebung



Titelbild von Chris Ehtlich

DFB-Pokal: FC 08 Homburg vs. Holstein Kiel im Waldstadion

Sonntag, den 17.08. um 18 Uhr

KOMM INS KINO!

Filmvorschau für die Bundesstarts im Eden Cinehouse



Das Kanu des Manitu

ab / am 14.08.2025 bei uns!

Abahachi und Ranger kämpfen für Gerechtigkeit, werden aber in eine Falle gelockt. Mit Hilfe von Dimitri und Mary beginnt ihr größtes Abenteuer - voller Überraschungen und Antworten!



Nobody 2

ab / am 14.08.2025 bei uns!

Hutch hat noch 30 Millionen Schulden bei der Mafia. Um Abstand zu gewinnen, reist er mit seiner Familie in einen Park, gerät aber in neue Schwierigkeiten.



Lilly und die Kängurus

ab / am 28.08.2025 bei uns!

Ein Ex-TV-Star und ein indigenes Mädchen retten in einer Outback-Stadt verwaiste Joes. Ihre Freundschaft verändert beider Leben nachhaltig.



Die Schule der magischen Tiere 4

ab / am 25.09.2025 bei uns!

Ein Geheimnis belastet die Freundschaft zwischen Ida und Miriam während einer magischen Schulkrise.



Momo

ab / am 25.09.2025 bei uns!

Das Waisenmädchen Momo kann nur mit Meister Hora die Stadt vor den grauen Gestalten retten, die die Lebenszeit der Bewohner stehlen wollen.

Mitmachen und gewinnen!

Genießen Sie endlich die aktuellen Kinofilme auf der großen Leinwand.

Mit ein bisschen Glück gewinnen Sie mit FTB Ronald Ohl und der bagatelle zwei Tickets für einen Film Ihrer Wahl. Schreiben Sie einfach eine E-Mail an info@bagatelle-homburg.de mit dem Stichwort „Kinogewinnspiel-bagatelle“ und dem aktuellen Monat (siehe oben). Bitte Absender nicht vergessen. Achtung: Jedes Gewinnspiel hat einen eigenen Lostopf, daher immer das Stichwort dazu schreiben! Einsendeschluss ist der 01. September 2025. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Gewinner werden per E-Mail benachrichtigt!

**3x2 FREIKARTEN
ZU GEWINNEN!!**
für einen Film
nach Wahl

Eden Cinehouse

Eden Cinehouse
Zweibrücker Straße 19
66424 Homburg
06841 - 120 120

Weitere Informationen
erhalten Sie unter
www.kino-homburg.de



Impressum

Herausgeber:

Anschrift (zugleich auch ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum genannten Verantwortlichen):

m.ps.agency e.K.

Eisenbahnstraße 3, 66424 Homburg

Telefon: 06841 / 1877324

E-Mail: info@bagatelle-homburg.de

Internet: www.bagatelle-homburg.de

Inhaber: Marcel P. Schmitt

Registergericht: Amtsgericht Saarbrücken

Registernummer: HRA 13636

Ust-Id-Nr.: DE297742087

Redaktion & Verkauf: Marcel P. Schmitt, Heinz Hollinger, Christian Ehrlich, Helmut Corbé

E-Mail: redaktion@bagatelle-homburg.de

Anzeigenverkauf: anzeigen@bagatelle-homburg.de

Anzeigen- und Redaktionsschluss: zum 05. jedes Monats

Druck: Kern GmbH, In der Kolling 120, 66450 Bexbach

In diesem Magazin veröffentlichte Anzeigen, Texte und Bilder sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Urhebers weiterverwendet werden. Reproduktion, Nachdruck und Vervielfältigung – nur mit Genehmigung der Redaktion. Für Preise und Satzfehler keine Haftung!

ADAC Oldtimertag 2025

Homburger Innenstadt wurde zur Freiluftausstellung

Am 19. Juli 2025 fand in Homburg der ADAC Oldtimertag statt. Rund 300 Oldtimer, von eleganten Roadstern bis zu imposanten Nutzfahrzeugen, verwandelten die Homburger Innenstadt in eine Freiluftausstellung.

Der Tag startete bereits am Morgen mit der Ankunft der Fahrzeuge. Offiziell wurde die Veranstaltung auf dem Marktplatz um 11 Uhr durch den Oberbürgermeister Michael Forster gemeinsam mit Oliver Warken, dem Sportleiter des ADAC Saarland, dem Kulturbeigeordneten Raimund Konrad sowie ADAC-Moderator Michael Maisch eröffnet. Oberbürgermeister Michael Forster dankte dem ADAC und den Teilnehmenden für die gelungene Veranstaltung, die so viele Interessierte in die Stadt zog. Hunderte Liebhaber historischer Fahrzeuge strömten nämlich an diesem schönen Tag in die Stadt, tauschten sich mit den Besitzern der liebevoll gepflegten Automobil-Klassiker aus und allen Interessierten bot sich die Gelegenheit, tiefer in die Geschichte der Automobile einzutauchen. Oliver Warken erinnerte in seiner kurzen Ansprache an das 50. Bergrennen des Homburger Automobilclubs e.V. im ADAC in der Woche zuvor und wies erfreut darauf hin, dass schon gegen 10:30 Uhr mehr als 250 Oldtimer in der Stadt ausgestellt worden seien und der Zulauf noch weitergehe! Er bedankte sich

Reifen Hunsicker

Alles läuft rund!

Kanalstraße 8 / 66424 Homburg / 06841-3160 / www.reifenhunsicker.de

Blatt & Ferdinand im Hause **Spezi**

- Fliesenverlegung
- Sanitäre Montage
- Komplettrenovierung

MEISTERBETRIEB

Fachmarkt Homburg GmbH
Fliesen, Sanitär und mehr
Besuchen Sie unsere Ausstellung

35 JAHRE ERFOLGREICH
Das Bad aus einer Hand
Spezialist auch für altersgerechte Bäder

66424 Homburg-Erbach
Berliner Str. 130, Einfahrt Ecke Rohrwiesen • Tel. 0 68 41 - 7 21 21
Fax 0 68 41 - 7 37 89 • E-Mail: info@spezi-fachmarkt.de
Homepage: www.spezi-fachmarkt.de

Wandfliesen 60x30 cm weiß
matt oder glänzend 1. Sort.
15,90 EUR je qm



Volkswagen gefällig?

© Chris Ehrlich

bei der Stadt Homburg für die gute Zusammenarbeit und wünschte allen Beteiligten und Gästen einen schönen Tag. Ein zusätzliches Rahmenprogramm bot der aktuell noch laufende „Jazz-Frühshoppen“ auf dem Marktplatz. Nach der Eröffnung des Homburger ADAC Oldtimerertags 2025 spielte bis 14:00 Uhr die Combo „ROBIN“ mit Nicole Johännngen am Saxofon, die vom Kulturbeigeordneten Raimund Konrad auf der Marktplatzbühne angekündigt wurde. Der Marktplatz, der Christian-Weber-Platz sowie die Gastronomie mit Plätzen im



Der ADAC Oldtimertag 2025 zog viel Publikum in die Homburger Innenstadt
© Chris Ehrlich

TRISCAN **BASTUCK** **bosal**
Spezialauspuffanlagen

ERNST
Innovative Abgastechologie

ALLES FÜR'S AUTO
wagner
GmbH

66424 Homburg - Pirminiusstr. 37
Telefon 06841 67770
Telefax 06841 61275

MANN FILTER **LIQUI MOLY** **Meguiar's**

K&N **DAKATEC**
PERFORMANCE FILTERS

- Bremsen (Scheiben / Beläge / Bremssättel)
- Fahrwerk
- Elektronik
- Stoßdämpfer (Bilstein)
- Lenkungseile

Online-Shop: www.autoteilewagner.de



Der Infostand vom TÜV Rheinland zog auch beim jungen Publikum viel Aufmerksamkeit auf sich
© Chris Ehrlich



Ein stilvoller Opel Olympia
© Chris Ehrlich

Außenbereich waren angesichts des schönen Wetters sehr gut besucht, und einmal mehr bot die Kreisstadt Homburg eine rundum gelungene Veranstaltung mit einer Mischung aus Nostalgie, Automobilleidenschaft und Unterhaltung - und das bei freiem Eintritt. Was will man mehr an einem Samstag in der Innenstadt? Selten war die Eisenbahnstraße in letzter

Zeit dermaßen von Menschen frequentiert, da am Tag der ADAC-Freiluftausstellung sich die vielen PKWs vom ehemaligen Lampen Kaiser/Café Monaco aus den gesamten Straßenzug bis hoch zum Marktplatz verteilten. Ein sehr schöner Anblick, wenn „die Stadt lebt“. Dazu kam noch, dass die unzähligen Sahneschnittchen, teilweise 30 oder auch weit über 50 Jahre alt, viele Menschen in die Zeit ihrer Kindheit oder auch



Ein Opel GT - da will man(n) doch gleich einsteigen
© Chris Ehrlich

Rechtsanwaltskanzlei

Volker Klein
Fachanwalt für

- Verkehrsrecht und
- Arbeitsrecht

Klein

Hendrik Klein
Schwerpunkte:

- Vertragsrecht
- Verkehrsrecht
- Versicherungsrecht

weitere Schwerpunkte: Familienrecht, Mietrecht, Bau- und Architektenrecht, Strafrecht

Persönlich, kompetent, in jeder Lebenslage.

☎ 06826 4016/17 **www.kanzlei-klein.de**
✉ rechtsanwalt@kanzlei-klein.de
📍 Kleinottweilerstraße 75, 66450 Bexbach



Ein uralter Opel - und der fährt noch!
© Chris Ehrlich



Cadillac - einfach zeitlos
© Chris Ehrlich



Der ADAC Odltimertag 2025 in Homburg war sehr gut besucht
© Chris Ehrlich



Die gesamte Eisenbahnstraße war Showbühne - hier ein Bild
am Rondell
© Chris Ehrlich



Absolut heiß
© Chris Ehrlich

Jugend zurückversetzten. Viele Fahrzeuge stehen für ein ganz bestimmtes Lebensgefühl aus den unterschiedlichen Dekaden. Kommandes Jahr wird der ADAC seine „Saarland Youngtimertour“ 26“ veranstalten. Informationen hierzu finden Sie unter: www.adac-saarland.de/youngtimer-tour. Aktuell kann man dort noch die Impressionen der diesjährigen Tour vom 12. April bestaunen. Text: Chris Ehrlich

SIMON
ALOIS GMBH
KOMPLETTBÄDER - SANITÄR - HEIZUNG

MONTEURE UND FLIESENLEGER GESUCHT!
Büro und Ausstellung geöffnet!

bymade.de

Lappentascherstraße 25 · 66424 Homburg
www.aloissimon.de · Telefon 06841 78945



Das Team der HomBuch 2025 (v.l.n.r. Birgit Klein, Jasmin Hahn, Vera Backes, Hans-Joachim Burgardt, Frank Johannsen, Julia Johannsen, Anke Birk, Peter König)

© HomBuch

HomBuch 2025

Besondere Begegnungen

Unter der Schirmherrschaft von Ministerpräsidentin Anke Rehlinger wird Homburg vom 8. bis 14. September und am 15. November zur zentralen Lese- und Kulturstätte in der Region. Auf insgesamt fünf Schauplätze verteilt, sind das folgende Orte: das Gymnasium Johanneum, Siebenpfeifferhaus Homburg, Eden Cinehouse, Kulturzentrum Saalbau und die Galerie Julia Johannsen.

Folgende Neuerungen und Highlights erwarten Sie:

- Neues Format „Heimspiel“: Auftakt mit SR Fernseh- und Sternekoch Cliff Hämmerle
- Die „Junge HomBuch“, Lesung aus der Weltneuheit „IRIDA“ - mit Bestseller-Autor Markus Heitz und Premiere mit Schreibwettbewerb „Homburger Schreibfeder“; Jury-Vorsitz hat Bildungsministerin Christine Streichert-Clivot.
- HomBuch Exklusiv – Claudia Michelsen präsentiert mit „Starke Frauen“ ein ganz persönliches Portrait der Grande Dame Marlene Dietrich im November
- Premiere mit Multimedia-Lesung: Carsten Henn liest aus seinem Roman „Der Buchspazierer“, anschließend Vorführung der Verfilmung
- „Fragen an den Autor“: Robin Alexander, Top-Journalist in Berlin, in der Sendung bei Kai Schmieding
- Deutsch-Französischer Freundschaftspreis für den renommierten Journalisten Ulrich Wickert
- Zum 150. Geburtstag von Thomas Mann: Aktualität des Werkes „Zauberberg“: Lesung und Vernissage mit Sabine Göttel in der Galerie Julia Johannsen

„Besondere Begegnungen“ verspricht Veranstalter Hans-Joachim Burgardt auch mit diesem Programm. Prominente Künstler*innen, Autor*innen und Musiker*innen geben sich in Homburg ein Stelldichein. Offiziell startet die HomBuch-Woche am Montag, 8. September im Siebenpfeifferhaus: Cliff Hämmerle, der beliebte Sterne- und TV-Koch eröffnet die Premiere des neuen Formates „Heimspiel“. Mit von der Partie sind Verena Sierra und Michael Koch: das Trio ist aus den Sendungen rund um das Kochbuch „Mit Herz am Herd“ von Cliff Hämmerle bekannt. Die ZuschauerInnen dürfen sich auf Einblicke in die Kniffe der Experten freuen. „Wir schreiben das im letzten Jahr neu gegründete Format „Junge HomBuch“

mit der Lesung aus ‚IRIDA und die Stadt der Geheimnisse‘ von Bestseller-Autor Markus Heitz fort“, erläutert Burgardt das junge Konzept. Zusätzlich lobt die HomBuch den Schreibwettbewerb „Homburger Schreibfeder“ aus und fördert damit kreatives Schreiben der Unterstufen. Die besten Geschichten werden mit dreistelligen Geldpreisen für die Klassenkassen prämiert. Veranstalter Hans-Joachim Burgardt ergänzt: „Mit Markus Heitz haben wir sowohl einen Bestseller-Autor für Kinder und Jugendliche als auch einen erfahrenen Projektleiter. Und für den Vorsitz der Jury konnten wir



Claudia Michelsen präsentiert mit „Starke Frauen“ ein ganz persönliches Portrait der Grande Dame Marlene Dietrich im November

© Stefan Klüter

Bildungsministerin Christine Streichert-Clivot gewinnen. Schon jetzt sind wir sehr gespannt auf die Ergebnisse“, so Burgardt. Direkt aus Salzburg eingeflogen performt Hera Lind am Mittwochabend mit ihrem Solo- Auftritt „Zwischen Superweib und Schleuderprogramm“. Die klassische Sängerin, Moderatorin und Bestseller-Autorin von Frauenromanen wie „Ein Mann für jede Tonart“ oder „Das Superweib“, die allesamt im Kino oder TV verfilmt wurden, erzählt mit Charme und Selbstironie von Erfolgen, Herausforderungen und dem Mut, immer wieder



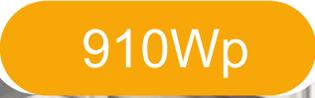
Die „Junge HomBuch“, Lesung aus der Weltneuheit „IRIDA“ - mit Bestseller-Autor Markus Heitz
© Manuel Gutjahr

neu anzufangen. Ihr neuestes Buch „Um jeden Preis“ belegt aktuell Spiegel Bestseller Platz 1 und ist ein Roman, der auf einer wahren Geschichte basiert. Hochkarätige Gäste gestalten das Programm: Ulrich Wickert zählt zu den bekanntesten Journalisten Deutschlands und gilt als ausgewiesener

Frankreich-Experte. Er ist diesjähriger Preisträger des Deutsch-Französischen Freundschaftspreises. In Ihrer Eigenschaft als Bevollmächtigte der Bundesrepublik Deutschland für die deutsch-französischen Beziehungen wird Ministerpräsidentin Anke Rehlinger den Preis, verbunden mit einer Laudatio, persönlich an Wickert überreichen. Geboren 1942 in Tokio ist Wickert profunder Kenner und Vermittler zwischen beiden Nationen. Mit seiner Neuerscheinung „Salut les amis“ berichtet er am Donnerstagabend über die persönlichen Eindrücke der deutsch-französischen Beziehungen aus Sicht des Journalisten. Carsten Henn war bereits mit einer Genuss-Lesung („Der Gin des Lebens“ / Kulinarischer Kriminalroman) 2020 in Homburg zu Gast. Als Restaurantkritiker, Weinjournalist und Autor zählen neben Kriminalromanen auch Liebeskomödien, Theaterstücke und ein Bilderbuch zu seinen Genres. Mit „Der Buchspazierer“ in der Verfilmung mit Christoph Maria Herbst in der Titelrolle gelang ihm die zweijährige Platzierung auf der SPIEGEL-Bestsellerliste. Im Eden Cinehouse wird Henn aus seinem Werk lesen, im Anschluss wird der Film gezeigt. Mit Sabine Göttel, wird erstmals eine als Lyrikerin bekannte Autorin bei der HomBuch zu Gast sein. Freiberuflich als Schriftstellerin und Literatur-Dozentin an der Leibniz-Universität Hannover erhielt Göttel den Kurt-Sigel-Lyrik-Preis des PEN-Zentrums Deutschland und



BALKONKRAFTWERK










Kostenfreie Lieferung

2 Jahre Garantie

www.stadtwerke-homburg.de



Direkt aus Salzburg eingeflogen performt Hera Lind am Mittwochabend mit ihrem Solo- Auftritt „Zwischen Superweib und Schleuderprogramm“

© Schneider-Press/Erwin Schneider

2023 den Feldkircher Lyrikpreis. Zu Ehren des 150. Geburtstages von Thomas Mann spricht Göttel am Samstag mit einer eigens zu diesem Anlass verfassten essayistischen Keynote über Manns Zauberberg: „In einer von Kriegen und Hass erschütterten Welt war und ist ‚Der Zauberberg‘ eine Schule der Humanität und ein Plädoyer für die Demokratie“, so die Schriftstellerin. Zur Lesung wird die Ausstellung „MagicMountains“ in der Galerie Julia Johannsen eröffnet. Das inhaltliche Konzept von Literatur



Zum 150. Geburtstag von Thomas Mann: Aktualität des Werkes „Zauberberg“: Lesung und Vernissage mit Sabine Göttel in der Galerie Julia Johannsen

© Bert Strebe

Porträt der großen Stilikone Marlene Dietrich. Anhand von Tagebucheinträgen, Briefen und Gedichten zeigt Michelsen neue Einblicke in das Leben der Dietrich, bekannt als laszive Femme fatal. Dazu gehören Gedanken, Ängste und Gefühle, wie man sie sich niemals träumen lassen würde. Für ihr



Mit Herz am Herd, v.l.n.r.: Michel Koch, Cliff Hämmerle, Verena Sierra

© SR/Pasquale D'Angiolillo

– Kunst – Musik hat sich bewährt, greift aktuelle Themen auf und gibt ihnen eine Plattform: am Sonntag spricht Robin Alexander, der zu den Top-Journalisten im politischen Berlin zählt, mit Kai Schmieding über sein neuestes Buch. „Letzte Chance – Der neue Kanzler und der Kampf um die Demokratie“ steht auf Platz 1 der Spiegel Bestseller-Liste. 2013 mit dem renommierten Theodor-Wolff-Preis ausgezeichnet führen seine Publikationen die Bestseller-Listen an. In der Sendung „Fragen an den Autor“ spricht der versierte Moderator Kai Schmieding im Dialog mit Alexander über die gewaltigen Herausforderungen, die Deutschland während der Kanzlerschaft von Friedrich Merz erwarten. Claudia Michelsen ist eine der viel beschäftigten und vielseitigen deutschen TV- Schauspielerinnen. Unter dem Titel „Starke Frauen“ präsentiert sie ein ganz persönliches



Einfach Kult.
Seit mehr als 40 Jahren.
Jetzt auch online:
bagatelle-homburg.de

Bagatelle | Die Homburger Stadtzeitung

facettenreiches Spiel wurde Michelsen mit dem Hessischen Fernsehpreis (2012), der Goldenen Kamera (2013) sowie dem Grimme-Preis in zwei aufeinanderfolgenden Jahren (2013: „Der Turm“, 2014: „Grenzgang“) ausgezeichnet. Veranstalter Hans-Joachim Burgardt, Hom&Buch Kulturmanagement GmbH, blickt mit froher Erwartung und Stolz auf das gelungene Programm der HomBuch 25: „Ich freue mich auf die HomBuch

DIE NÄCHSTEN HEIMSPIELE
 » tickets.fc08homburg.de

17.8. 18:00	  	KIEL
20.8. 19:00	  	BAHLINGEN
30.8. 14:00	  	WALLDORF

DR.THEISS bit.ly/fch-spielplan



„Fragen an den Autor“: Robin Alexander, Top-Journalist in Berlin, in der Sendung bei Kai Schmieding
© Gudrun Senger

2025, die persönlichen Begegnungen und danke namentlich allen Sponsoren: Buchholz Fachinformationsdienst, prowin international, Jure Rechtsanwälte, Villa Lessing-Liberale Stiftung Saar, Kreissparkasse Saarpfalz, Kreis- und Universitätsstadt Homburg, Stadtwerke Homburg, Karlsberg Brauerei, Urania Steuerberatungsgesellschaft mbH, Jeromin Ambiente, Saarpfalzkreis, Schilder Kawolus, Reifenservice Wagner



Carsten Henn liest aus seinem Roman „Der Buchspazierer“, anschließend Vorführung der Verfilmung
© Marion Koell

und insbesondere dem Hauptsponsor Dr. Theiss Naturwaren, ohne deren Engagement dieses anspruchsvolle Programm nicht realisierbar wäre.“ Zu den diesjährigen Kooperationspartnern gehören die Galerie Julia Johannsen, die Protestantische Kirchengemeinde Homburg, die Stadt Homburg, das Eden Cinehouse, das Gymnasium Johanneum und der Saarländische Rundfunk mit SR2 KulturRadio. Der Vorverkauf beginnt ab 22. Juli über Ticket Regional www.ticket-regional.de/HomBuch sowie in der Buchhandlung Hahn/Limbach und in der Tourist-Info/Homburg. Zum Abschluss



Ulrich Wickert zählt zu den bekanntesten Journalisten Deutschlands und gilt als ausgewiesener Frankreich-Experte
© Markus Tedeskino

der HomBuch 25 können sich die Besucher unter dem Format HomBuch Exklusiv auf eine ganz besondere musikalische Lesung freuen. Aus vertraglichen Gründen wird der sehr bekannte Künstler erst am 4. August genannt. Die Presse wird zu gegebenem Zeitpunkt informiert, zeitgleich startet dann auch der Vorverkauf über die genannten Kanäle.

Alle weiteren Informationen zum Programm und auch dazu finden sich auf www.hombuch.de. © HomBuch

Ingenieurbüro Schindin GmbH

Plakette fällig? Wir führen die Hauptuntersuchung & Änderungsabnahmen an Ihrem Fahrzeug durch. Ohne Termin.

Unsere Prüfstellen in Ihrer Nähe

Merchweiler	Ramstein	Bexbach
Quierschiederstr. 20 66589 Merchweiler ☎ 06825 / 8016756	Spesbacher Str. 61d 66877 Ramstein-Miesenbach ☎ 06371 / 6177637	Saarpfalz-Park 105a 66450 Bexbach ☎ 06826 / 53231

✉ info@schindin.de

Spendenübergabe des FC 08 Homburg Palliativzentrum „Schmetterling“ am Homburger UKS wurde bedacht

Am 1. August wurden Vertreter der saarpfälzischen Presse zu einem Treffen in der Karlsbergstraße 4, der Büroadresse der Siebenpfeiffer Hospiz- und Palliativgesellschaft gGmbH, eingeladen.

Leider kamen hierzu keinerlei Vertreter der größeren saarländischen Zeitungshäuser, wohl aber jene der hiesigen Homburger Lokalpresse. Es ging um die Übergabe eines Spendenschecks in Höhe von 1119,- Euro für den anstehenden Bau des Palliativzentrums „Schmetterling“ am Homburger



v.l.n.r.: Rafael Kowollik (geschäftsführender Vorstand FC 08 Homburg), Rüdiger Schneidewind (Vorsitzender des Fördervereins für altersübergreifende Palliativmedizin e.V.), Prof. Dr. Sven Gottschling (Chefarzt des Zentrums für Palliativmedizin und Kinderschmerztherapie am UKS Homburg), Wilfried Bohn (Vorstandsmitglied im Förderverein)
© Chris Ehrlich

UKS. Übergeben wurde der Scheck von Rafael Kowollik, dem geschäftsführenden Vorstand des FC 08 Homburg Fußballverein. Er erläuterte im Interview, wie der Betrag zustande kam: „Gegen anonyme Spenden konnten drei Trikots und der Spielball vom Saarlandpokalfinale am 24. Mai 2025 erworben werden. Insgesamt kamen so 1119,- Euro zusammen.“ Der Betrag ist so gesehen ein Tropfen für ein noch zu füllendes

Neues aus der Gag-Zentrale:

Türrahmen mit
dem kleinen Zeh
getroffen.

Karriere als
Opernsänger in
Betracht gezogen.

© Adobe Stock / dominic

Fass. Am Universitätsklinikum des Saarlandes (UKS) in Homburg entsteht demnächst das geplante generationenübergreifende Palliativzentrum „Schmetterling“. Es ist als ein wegweisendes Projekt deutschlandweit das einzige seiner Art. In ihm werden Hospizplätze für Kinder und Erwachsene an einem Standort vereint. Das Zentrum ist als „Ort der Begegnung“ konzipiert und wird nach seiner Fertigstellung Menschen jeden Alters, jeder Herkunft und jedweder Konfession bis zu deren Lebensende begleiten. Auf dem Homburger UKS-Gelände, in der Nähe der Gärtnerei, oberhalb der Rettungsleitstelle auf dem Gebiet des ehemaligen Wildgeheges, wird es 16 Hospizplätze für Erwachsene und 8 Plätze für Kinder bieten. Ziel ist es, eine Umgebung zu schaffen, die den Patienten und ihren Familien Trost, Unterstützung und eine hohe Lebensqualität bis zum Schluss ermöglicht. Die Hauptakteure hinter dem Projekt sind engagierte Personen, die sich für die Palliativversorgung einsetzen. Hierzu gehören allen voran Prof. Dr. Sven Gottschling. Als Chefarzt des Zentrums für Palliativmedizin und Kinderschmerztherapie am UKS ist er eine treibende Kraft. Er setzt sich seit Jahren für eine altersübergreifende Palliativversorgung ein und ist einer der Initiatoren des Projekts. Als Buchautor ist er mit seinen Werken um das Thema Sterben, wie zum Beispiel „Leben bis zuletzt“, „Schmerz los werden“ oder „Übers Sterben reden“ ein Vorreiter beim Thema Hospiz und Schmerztherapie. Sven Gottschling hat es sich zur Lebensaufgabe gemacht, kranken Menschen ihre Schmerzen zu nehmen und ihnen mehr Lebensqualität zu geben - bis zum Ende. Ein weiterer Akteur rund um das Palliativzentrum „Schmetterling“ ist Rüdiger Schneidewind. Als ehemaliger Oberbürgermeister von Homburg und Vorsitzender des Fördervereins war er frühzeitig in die Planung und Förderung des Projekts involviert. Er hat sich seit jeher stark für die Realisierung der

Kfz - Service + Elektrik
WENDEL Hydraulikschläuche

**Schon daran gedacht?
Klimaanlagen Inspektion!**

Alle 2 Jahre zum Check!
Auch für Kältemittel R1234yf.

Saar-Pfalz-Park 204b
66450 Bexbach
Tel. 06826/510866
Fax 06826/510867

www.kfz-wendel.de
info@kfz-wendel.de



Der Bauplan der Anlage Palliativzentrum „Schmetterling“
© Chris Ehrlich

altersübergreifenden Palliativstation und des Hospizes am Homburger UKS eingesetzt. Auch Winfried Bohn ist im Vorstand des Fördervereins für altersübergreifende Palliativmedizin e.V., der das Projekt aktiv unterstützt und Spenden sammelt. Der Verein ist maßgeblich an der Finanzierung und Umsetzung des Zentrums beteiligt. Ein weiterer unterstützender Akteur aus der Region ist der Arbeiterwohlfahrt Landesverband Saarland. Das Palliativzentrum „Schmetterling“ wird voraussichtlich im März 2027 eröffnet, wenn Baubeginn noch in diesem Jahr erfolgen wird; was er ja geplanterweise, laut Rüdiger Schneidewind, im Oktober soll. Insgesamt stehen gut 15 Millionen Euro im Raum, sagte Wilfried Bohn beim Pressetermin. „Der Betreiber

muss sich dann nach der Fertigstellung laut Gesetz finanziell allein durch Spenden mit 5% der laufenden Kosten beteiligen. Und da die jeweilige Krankenkasse zum Beispiel „nur“ für ein erkranktes Kind zahlt, nicht aber für Familienangehörige, liegen die Kosten für die Familienunterkunft und -betreuung nochmals bei geschätzten 650.000 Euro jährlich für eine Einrichtung in dieser Dimension“, führte Herr Bohn weiter aus. Alles zusammen sind das massive Geldbeträge, die der Förderverein gewillt ist, mittels solventer Spender und Spendenaktionsveranstaltungen zu leisten. Kommen September findet auf dem Christian-Weber-Platz ein großes Konzert mit der Big Band der Bundeswehr unter der Leitung von Tom Gaebel statt. Der Eintritt ist hierbei frei und Spenden sind natürlich sehr willkommen. Das generationsübergreifende Palliativzentrum „Schmetterling“ ist ein wichtiger Schritt für die Region, um die Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen weiter zu verbessern und Familien in dieser schwierigen Lebensphase zu entlasten. Wenn ein Mensch lebensbegrenzend erkrankt, betrifft dies die ganze Familie! Das geplante Hospizzentrum wird ein Umfeld von Geborgenheit, Gemeinschaft und Ruhe in der Natur schaffen, damit die notleidenden Familien dort Kraft schöpfen können.

Weitere Informationen und Kontakt über: www.schmetterling.saarland und E-Mail: kontakt@schmetterling.saarland sowie Telefon: 0681-58605-112 Bankverbindung: Siebenpfeiffer Hospiz- und Palliativgesellschaft gGmbH, Kreissparkasse Saarpfalz, IBAN DE 22 5945 0010 1030 4188 99, BIC SALADE51HOM. Helfen auch Sie mit. Text: Chris Ehrlich

Veranstalter: Förderverein der
Freiw. Feuerwehr Homburg Löschbezirk Mitte e.V.

HOMBURG-MITTE FEUERWEHRFEST

Samstag, 30.08. ab 17 Uhr

- FIRE TRUCK PULLING
Der Wettbewerb für Hilfsorganisationen und Vereine
Anmeldung: lb1@feuerwehr-homburg.de
- BLAULICHT VIBES PARTY
ab 20 Uhr mit DJ & Clubbing

Sonntag, 31.08. ab 10 Uhr

- FRÜHSCHOPPEN
- TRADITIONELLES MITTAGESSEN
mit der beliebten und leckeren Erbsensuppe
- FAHRZEUGSCHAU
- FÜHRUNGEN DURCH DIE WACHE
- SCHAU-ÜBUNGEN

FEUERWEHR HOMBURG

30.08. - 31.08.25

www.feuerwehr-homburg.de

feuerwehr.homburg
Kreis- und Universitätsstadt

Schlemmen in Wohlfühlatmosphäre Frühstück, Sommerkarte und mehr

Verena Tünay (geb. Hock), ein echtes Furpacher Mädel, hat gemeinsam mit ihrem Mann, dem gelernten Koch Turgut Tünay, das traditionsreiche Restaurant Zum Landsknecht übernommen – und haucht ihm mit viel Herzblut und frischen Ideen neues Leben ein. Wer das Furpacher Geißenbrünnchen besucht, sollte unbedingt im Landsknecht vorbeischaun – zum Frühstück, Abendessen oder einfach auf ein kühles Bier in der Abendsonne. Ab dem 13.08. sind die sympathischen Gastwirte wieder für euch da.

Ein leckeres Frühstück kann der Beginn eines wundervollen Tages sein und dies bekommen Sie in Furpach für nur 13,90 € pro Person. Es duftet nach frischen Brötchen, Croissants und Pancakes beim Eintreten in den gemütlichen Gasträum des Restaurants „Zum Landsknecht in Furpach“ und sogleich wird man auch sehr freundlich begrüßt von Verena und Turgut



Obstsalat und Joghurt dürfen nicht fehlen
© Tünay



*Für die süßen Frühstückler gibt es eine Auswahl an leckeren
Brotaufstrichen*
© Tünay

Tünay und ihrem zuvorkommenden Team. Von Donnerstag bis Sonntag jeweils von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr können Sie sich an den Köstlichkeiten vom Frühstücksbuffet laben und es bleiben wirklich keine Wünsche offen. Für ein großartiges Preis- Leistungsverhältnis stehen Ihnen alle Möglichkeiten für ein süßes oder deftiges, vielleicht auch beides, Frühstück offen. Schon die frischen, oft noch warmen drei Sorten Brötchen und zwei Sorten Croissants lachen einem quasi



*Frisch gebacken kommen die Croissants und Brötchen auf den
Tisch*
© Tünay

zu. Gerne können Sie sich beim Team informieren, was denn so alles auf dem großzügigen Büffet zu finden ist, das im Übrigen immer wieder aufgefüllt wird. Überhaupt ist man im „Landsknecht“ sehr aufmerksam, aber niemals aufdringlich und gerne kommt jemand am Tisch vorbei und fragt höflich, ob denn auch alles in Ordnung sei. Die Auswahl fällt schwer, denn die Käseplatte mit drei Sorten Käse sieht ebenso lecker aus, wie die Wurstplatte. Für Geflügeliebhaber gibt es auch eine Geflügelplatte. Natürlich sind verschiedene hausgemachte Marmeladensorten und Nussnougatcreme im Angebot. Wer gerne etwas Warmes frühstücken möchte, der kann auf zweierlei Rührei (Eier von Bauer Matthias Spreitzer aus Wustweiler) und leckere Bratwürstchen zurückgreifen. Auch die frischen Pancakes laden ein zum Naschen, denn es gibt diese in zwei Varianten, einmal als Buttermilch-Pancakes und einmal in der veganen Variante als Bananen-Pancakes. Einladend warten die Obstplatten mit frischem Obst der Saison, sowie Gemüse und Tomate-Mozzarella auf die Gäste und auch ein Obstsalat, mehrere Sorten Joghurt und drei

ELEKTRO BAUMANN

- Elektromaterial • Elektroinstallationen
- Kundendienst • Photovoltaik - Anlagen

In den Rohrwiesen 9 | 66424 Homburg - Erbach
Tel.: 06841-78050 Web: elektrobaumann-homburg.de



Leckeres Topping für Pancakes & Co
© Tünay

Sorten Müsli stehen bereit. Warme Getränke von Dallmayr sind beim Frühstücksbüffet inklusive und am bereitstehenden Kaffeefullautomaten können Sie sich so oft bedienen, wie Sie möchten. Hier stehen Ihnen Kaffeespezialitäten, wie Kaffee Crema, Espresso, Espresso Macchiato, Latte Macchiato, Cappuccino, Moccachino und Kakao zur Verfügung. Wer lieber Tee möchte, der kann aus sechs Sorten Tee wählen. Sie sehen also, Frühstück im Landsknecht in Furpach lohnt sich. Selbstverständlich haben Verena und Turgut Tünay noch viel mehr zu bieten, denn im Landsknecht können Sie auch hervorragend speisen, neben dem wöchentlich wechselnden Mittagstisch erwartet Sie am Abend eine Saarländische Tapas-Karte, eine großartige Idee, um vieles probieren zu können, am Tisch untereinander zu tauschen und das Beste ist, dass Turgut Tünay als erfahrener Koch alles wunderbar kombiniert. Und wer keine Tapas probieren möchte, der kann zwischen verschiedenen Gerichten oder Salaten wählen. Auf Regionalität wird im Landsknecht sehr viel Wert gelegt, das Ehepaar Tünay ist Teil der Regionalmarke im Landkreis Neunkirchen und so werden auch Waren der Regionalmarkenpartner verwendet,



Frisches Obst und Gemüse gehört ebenfalls zum Frühstücksbüffet dazu
© Tünay

Fliesen Kölsch

Fliesen – Estrich – Verputz

Ausbesserung von Fliesen - Barrierefreie Bäder

0 68 94 | 990 48 96

gottfried.koelsch@gmail.com



Fliesenfachgeschäft

www.fliesen-koelsch.de

wie zum Beispiel Rindfleisch von den Habichtswäldern aus Merchweiler von Christina Ruloff – Rinder aus Bio-Haltung. Ebenso Kartoffeln, Eier und Nudeln von Bauer Matthias Spreitzer aus Wustweiler. Übrigens bekommen Sie alle Gerichte auch zum Mitnehmen. Ob auf der gemütlichen Terrasse oder im Gastraum – im Landsknecht lässt es sich wunderbar verweilen. Für Feiern aller Art, wie Familienfeste, Hochzeiten, Taufen bietet das Restaurant Platz für bis zu 60 Personen. Auch Trauerfeiern werden ganz nach Ihren Wünschen ausgerichtet. Auch gerne außerhalb der üblichen Öffnungszeiten. Der Partyservice versorgt Veranstaltungen mit bis zu 150 Gästen – zuverlässig, lecker und individuell. Wenden Sie sich mit all Ihren Fragen gerne an Verena und Turgut Tünay. Donnerstags ist Stammtisch-Zeit. Jeden Donnerstag lädt der Landsknecht zum geselligen Stammtisch-Abend ein – mit drei frisch gezapften Fassbieren im Angebot (Weizen 0,5 l: 4,50 €, Pils 0,25 l: 2,20 €, Helles 0,3 l: 3,50 €) und herzhaften Kleinigkeiten, die perfekt zum Bier passen.

Neugierig geworden? Schauen Sie unbedingt einmal vorbei im Gasthaus „Zum Landsknecht“ im Geißenbrünnchen 5a in 66539 Neunkirchen/Furpach. Anfragen und Reservierungen gerne telefonisch unter 06821-31987. Gerne können Sie sich auch unter <https://www.zum-landsknecht-neunkirchen.de> informieren oder online einen Tisch reservieren. Öffnungszeiten: Montag 11.30 Uhr – 14.00 Uhr, Dienstag geschlossen, Mittwoch 11.30 Uhr – 14.00 Uhr und 17.30 Uhr – 21.00 Uhr, Donnerstag 09.00 Uhr – 14.00 Uhr und 17.30 – 21.00 Uhr, Freitag 09.00 Uhr – 14.00 Uhr und 17.30 – 21.00 Uhr, Samstag 09.00 Uhr – 11.30 Uhr, Sonntag 09.00 Uhr – 14.00 Uhr, Küche mittags an allen Tagen bis 13.30 Uhr, Feiertagsöffnungszeiten: Frühstück von 9.00-11.00 Uhr, Mittag von 11.30-14.00 Uhr (Küche bis 13.30 Uhr), Am Abend geschlossen, Ausnahme am 15.08.: Frühstück, Mittag und Abend geöffnet. se

Zum Landsknecht

Donnerstag bis Sonntag von 9.00-11.00 Uhr

13,90€
pro Person

reichhaltiges
Frühstücksbüffet
inkl. Kaffee satt



Geißenbrünnchen 5a
66539 NK-Furpach



06821 31987

www.zum-landsknecht-neunkirchen.de

Hasenfest in Beeden

Lebendiger Mittelpunkt des dörflichen Miteinanders

Am ersten Augustwochenende war es wieder so weit: Der Kaninchenzuchtverein Beeden hatte zum traditionellen Sommerfest rund um das Hasenheim eingeladen.

Der Verein, der in den 1970er Jahren gegründet wurde, stellt von Anfang an nicht die Kaninchen, sondern vor allem Geselligkeit, Frohsinn und das gemeinsame Feiern in den Mittelpunkt – so auch beim Hasenfest in diesem Jahr. Trotz des eher durchwachsenen Wetters ließen sich die Besucher am 2. und 3. August die Laune nicht verderben. Am Samstagabend mussten zeitweise sogar die Regenschirme aufgespannt werden, doch das tat der Stimmung keinen Abbruch. Eine Liveband sorgte für gute Laune und eine ausgelassene Atmosphäre bis spät in die Nacht. Auch am Sonntag ging es schon zum Frühschoppen musikalisch weiter, begleitet von dem bekannten Alleinunterhalter Jo Lauer, der mit Witz, Charme und seiner Musik für beste Unterhaltung sorgte. Wie immer gab es beim Hasenfest die gewohnt gute Verpflegung, die wieder einmal ein Garant für ein schönes Fest war. Der Vereinsvorsitzende Charly Feix, sorgte persönlich an der Kartoffelpfanne für ständigen Nachschub, denn zum Mittagessen gab es Bratkartoffeln mit Wurstsalat. Außerdem waren Schwenker, Currywurst und Rostwurst im Angebot. Dank der Mithilfe vieler engagierter



Während es am Samstagabend gelegentlich regnete, konnte am Festsonntag auf dem gesamten Areal gefeiert werden.

© Heinz Hollinger



Charly Feix, der 1. Vorsitzende des Vereins, hatte an der großen Bratpfanne alle Hände voll zu tun.

© Heinz Hollinger



Beim Hasenfest in Beeden konnte man es sich richtig gut gehen lassen.

© Heinz Hollinger



Alleinunterhalter Jo Lauer sorgte mit Witz, Charme und seiner Musik für beste Unterhaltung.

© Heinz Hollinger



Treue Beeder Hasenfest-Besucher hatten auch in diesem Jahr ihren Spaß an der Veranstaltung.

© Heinz Hollinger

Vereinsmitglieder konnten die Gäste reibungslos versorgt werden, selbstverständlich auch in Bezug auf Karlsberg Bier und andere Getränke. Am Nachmittag gab es dann von den Vereinsdamen selbst gebackenen Kuchen und dazu frischen Kaffee. Darüber hinaus bot das Fest reichlich Gelegenheit zum Plaudern, Lachen und Feiern.

Das Hasenheim und das dazugehörige Gelände zeigten sich einmal mehr als lebendiger Mittelpunkt des dörflichen Miteinanders – ganz im Sinne des Vereins, bei dem das gesellige Zusammensein stets an erster Stelle steht.

Das Alpenland beginnt in
der Naherholung Jägersburg.



PETERS Alm

Urige Almhütte mit Biergarten
für die ganze Familie



Für unsere kleinen Gäste



Saarländisch-bayrische
Spezialitäten

Besondere Location für
Familien- & Firmenfeste

Bootsverleih

Wir freuen uns auf Euch.
Werktags 11.30-23 Uhr
Sonn- & Feiertage 10-23 Uhr

powered by

www.petersalm.de



KARLSBERG

PETERS ALM mit großem Biergarten
Kleinottweilerstraße 112 - Jägersburg
Tel. +49 (0) 6841 / 92 41 999

Ein Sommer bei der Sportgemeinde Erbach

Sportfeste, FC Bayern CAMPUS-Training und die Erbacher Kerb

Traditionell werden in der sportlichen Sommerpause bei der Sportgemeinde Erbach mehrere Veranstaltungen durchgeführt. Das war auch in diesem Jahr wieder so.

Begonnen wurde Ende Juni mit dem Jugendsportfest. Hier besuchten eingeladene Mannschaften aller Altersklassen das Sportgelände auf der Eichheck. An zwei Tagen wurde in verschiedenen Turnierformen ein Sieger ausgespielt, der



SG-Stürmer Jwan Hamo in seinem Element
© Chris Ehrlich

kern GmbH

Drucken im Saarland.

WIR DRUCKEN VERANTWORTUNGSVOLL
NACH EMAS III/ISO 14001, KLIMANEUTRAL UND
MIT FSC®- UND PEFC-ZERTIFIZIERTEM PAPIER
AUS VORBILDLICHER FORSTWIRTSCHAFT.

www.kerndruck.de

Reparatur
aller Marken

SUZUKI

AUTO FIT

Autohaus am Petersberg

☎ 06826/18880
📞 0176 71736550
📠 06826/188819

info@auto-bexbach.de
www.auto-bexbach.de

Autohaus
am Petersberg GmbH

Hochstraße 10
66450 Bexbach ... alles passt!

sich über einen Pokal beziehungsweise über Medaillen und Sachpreise freuen konnte. Schon 14 Tage später ging es mit dem Sportfest für Aktive Mannschaften weiter. Auch hier folgten Mannschaften aus dem ganzen Saarland, Rheinland-Pfalz und Luxemburg der Einladung der SG Erbach. Am



Ein Prosit „uff die Erbacher Kerwe“ v.l.n.r.: Markus Uhl
(Ortsvorsteher des Gemeindebezirks Erbach) Michael Forster
(Oberbürgermeister der Kreisstadt Homburg), Joachim
Fernes (stellvertretender Ortsvorsteher in Erbach), Julian Bay
(1.Vorsitzender der Sportgemeinde Erbach)

© Chris Ehrlich

Freitag spielten die zwei eigenen Mannschaften gegen Palatia Limbach 3 bzw. 2 (10:2 und 0:4 waren die Endstände). Samstags ging es mit dem Highlight des Sportfestes weiter: Die Regionalligamannschaft des FC 08 Homburgs spielte gegen den luxemburgischen Erstligisten Viktoria Rosport und siegte 5:0. Danach folgten weitere Einlagenspiele mit den Mannschaften FSV Jägersburg 1 und 2, SV Morlautern, SV Schwarzenbach, FC Homburg 2, SF Köllerbach, FC Rastpfuhl, SG Bechhofen/Lamsborn, SV Bruchhof-Sanddorf, SG Krottelbach/Ohmbach und den B-Jugend Mannschaften der SG Erbach und JSG Unteres Bliestal. Auch das FC Bayern Campus Training war im dritten Jahr wieder in den Sommerferien auf der Eichheck bei der Sportgemeinde Erbach zu Gast und für viele Kinder und Jugendliche ein absolutes Highlight. Die vier lizenzierten Trainer des FC Bayern München-Campus boten in fünf Tagen



Gruppenbild beim FC Bayern Campus Training mit den Trainern © Chris Ehrlich

insgesamt neun spannende Trainingseinheiten, für die mehr als 90 angemeldeten Teilnehmer. Vormittags wurde spezifisch an Themen wie Dribbling, Passspiel und Torschuss gearbeitet und am jeweiligen Nachmittag wurde das Gelernte in verschiedenen



Auf der Eichheck ging es beim täglichen Campus Training-Mittagessen gesittet und geordnet zu © Chris Ehrlich

Spielformen angewendet. Auch für die Torhüter wurde an zwei Tagen ein spezielles Tormann-Training angeboten. Für das leibliche Wohl sorgten die beiden Sportheimwirtinnen



Medaillenübergabe beim SG Erbach Jugendsportfest 2025 © Chris Ehrlich

Fußbodenbau GmbH
Dostert
 An der Sandrennbahn 14 · 66424 Homburg
 Telefon 06841 / 78473 · Fax 06841 / 756798
 info@dostert-fussbodenbau.de

Estrichbau-Meisterbetrieb
Fußbodenbau & Sanierung

Lieferung und Verlegung von:
 Teppichböden, PVC-, Linoleum-, Gummibelägen,
 Laminat und Fertigparkett, Industriebeschichtungen.

Auf über 300m² Ausstellungsfläche:
 Bodenbeläge, Farben, Tapeten und Malerzubehör.

Jasmin und Katrin. Den Abschluss der Sommerpause bildete die Erbacher Kerb. Am ersten Augustwochenende wird ja im Homburger Stadtteil Erbach die traditionelle Kirchweihe im gesamten Dorf gefeiert. Auf dem Sportplatz wurde am Samstag mit den Kerwspielen der beiden Aktiven Mannschaften begonnen. Die SG Erbach 2 unterlag dem TuS Wiebelskirchen 3:6 und die SG Erbach 1 feierte einen viel umjubelten Last-Minute-Sieg (3:2). In der Halbzeitpause der 1. Mannschaft gegen 18:00 Uhr wurde auch der Fassbieranstich durch den Erbacher und Oberbürgermeister Michael Forster durchgeführt. Schon beim 2. Schlag gab das Fass auf und ab dann floss das Freibier. Herr Forster lobte den 1. Vorsitzenden Julian Bay für die

ökopool
 Schwimmbadanlagen




Seit über 30 Jahren bieten wir unseren Kunden **exklusive Schwimmbekken, Whirlpools und Saunen** auf höchstem Niveau, sowie einen umfassenden Service: Beratung, Planung, bauliche Umsetzung, Wartung, Sanierung und vieles mehr. Außerdem finden Sie bei uns eine große Auswahl an hochwertigem Zubehör.

Ökopool Schwimmbadanlagen
 Im Langenfeld 3
 66440 Blieskastel

Tel: 06842/537351
 e-Mail: info@oekopool-bs.de
 Web: www.oekopool-bs.de



Typische Trainingsszene beim FC Bayern Campus Training 2025 bei der SG Erbach
© Chris Ehrlich



Pünktlich zur Kerb: Die neue Außenüberdachung vor dem SG Erbach-Sportheim mit integrierter Beleuchtung
© Chris Ehrlich



Pokalübergabe beim Turnier des SG Erbach Jugendsportfestes 2025
© Chris Ehrlich



Vom neu überdachten Außenbereich des Sportheims aus hat man einen guten Blick über die Anlage der SG Erbach
© Chris Ehrlich

unermüdliche und vorbildliche Arbeit des Vereins in Sachen Sport und Jugendarbeit und hob in seiner kurzen Ansprache die Wichtigkeit des Vereins für das Gemeinwesen der Stadt Homburg hervor. Auch der Vorsitzende des Erbacher Ortsrates, Markus Uhl, war mit seinem Stellvertreter Joachim Fernes

zugegen, und Uhl überreichte Julian Bay einen Scheck in Höhe von 2000 Euro zur Unterstützung der Sportgemeinde Erbach. „Vom Ortsrat kam diese Zuwendung in Höhe von 2.000 Euro auf Antrag der SPD zustande, wobei Ortsvertrauensmann Markus Uhl von der CDU den Scheck überreichte - nur um das klar zu sagen“, meinte der stellvertretende Ortsvorsteher Joachim Fernes im Interview mit der Bagatelle. „Nicht, dass das falsch



Nachdem sie am Kerwe-Spiel zurücklagen gewannen die SG-ler doch noch 3:2
© Chris Ehrlich

Ihr Augenoptiker in Homburg

ZENTRUM FÜR GUTES SEHEN
ROMAN WAGNER
DER AUGENOPTIKER

Harald Gutmann
Augenoptiker
Geschäftsführer

Der Augenoptiker Roman Wagner+Gutmann GmbH
Dürerstraße 138 · 66424 Homburg-Erbach · Tel: (0 68 41) 70 30 21 0
E-Mail: homburg@optik-wagner.de · Internet: www.roman-wagner.de



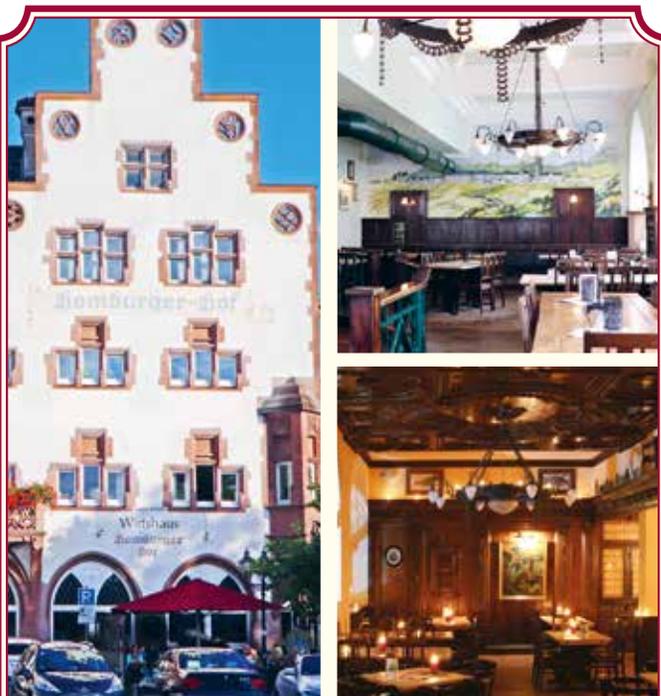
Viele Kindermannschaften waren gekommen, um am SG-Jugend sportfest 2025 teilzunehmen

© Chris Ehrlich

herüberkommt. Es ging uns darum, die noch zwei verbliebenen Vereine in Erbach (OGV und SG Erbach), denen noch etwas an der Dorfkultur liegt und die daher auch immer Feste, wie an Fasching oder jetzt im Sommer die Kerb ausrichten, finanziell zu unterstützen, im Sinne des Gemeinwohls“, sagte Herr Fernes weiter, und Hans Jürgen Bernd neben ihm stimmte nickend zu. So viel zur Politik und dem lieben Geld, aber nun weiter im Programm. Am „Kerwesamstag“ wurde dann ausgiebig gefeiert. Für die musikalische Untermalung sorgte DJ NAGY. Sonntags ging es dann mit dem seit Jahren bekannten Kerwe-Mittagessen und den leckeren Hähnchen und Haxen vom Buchenholzgrill weiter. Wer diese speziellen SG-Köstlichkeiten als Fleischesser noch nie probiert hat, hat definitiv etwas verpasst! Und auch am Montag wurde weitergefeiert. Um 11:00 Uhr begann der Frühschoppen im Sportheim und der Abschluss der Erbacher Kerb wurde noch einmal mit Live-Musik ab 19:00 Uhr begangen. Marco Eifler's „Bright Star Duo“ mit Daniel Bosslet ließ die Kerwegäste zum Schluss nochmal ausgiebig tanzen und feiern. Der gut bekannte Erbacher Frank „Franky“ Grub sang mit seiner unverwechselbar markanten Stimme als unerwarteter Special-Guest auf der Bühne gegen Ende des Abends ein gesamtes Set lang mit, unter dem jubelnden Beifall der Kerwegäste. Vielen Dank, Franky!

Es sind immerzu Feste wie diese, die eine Dorfgemeinschaft seit Jahrzehnten zusammenschweißen und ohne die einfach etwas fehlen würde in der Gemeinde Erbach (und anderswo wohl auch). In diesem Sinne: Pflegt die Vereinskultur(en) und Traditionen, solange es noch welche gibt. Text: Chris Ehrlich

**Heute trinke ich mal
Wasser, um meine Leber
zu überraschen**



Täglich wechselnder Mittagstisch

Ab 11:30 Uhr durchgehend
warme Küche

Traditionelle & frische Wirtshausküche
Regionale Lieferanten
6 frische Fassbiere

Psst!

Mit der exklusiven
ClubCard Silber
oder **Gold** sparst du
bei jedem Besuch
bares Geld!



**Bis zu 10% Rabatt und
weitere Vorteile!**



Wirtshaus
Homburger Hof

Am Rondell 3 66424 Homburg
06841-80 90 802 www.homburger-wirtshaus.de

Familientag war ein großer Erfolg

Idyllische Kulisse auf der Naturbühne Gräfinthal

Auch in diesem Jahr hatte die Kreissparkasse Saarpfalz ihre jungen Kunden im Alter von 3 bis 7 Jahren zum beliebten Familientag auf der Naturbühne Gräfinthal eingeladen. Inmitten einer idyllischen Kulisse erlebten die kleinen Gäste und ihre Familien eine zauberhafte Aufführung des Klassikers Rumpelstilzchen.

Das Stück, das die Herzen der Zuschauer im Sturm eroberte, wurde von den Darstellern mit viel Leidenschaft und Humor auf die Bühne gebracht. Trotz des etwas unbeständigen Wetters, das zwischendurch für leichte Regenschauer sorgte, hielten die



Inmitten einer idyllischen Kulisse erlebten die kleinen Gäste und ihre Familien eine zauberhafte Aufführung des Klassikers Rumpelstilzchen

© Andrea Ingrao



Pünktlich zum Sommerferienbeginn, fand der beliebte Familientag der Kreissparkasse Saarpfalz auf der Naturbühne Gräfinthal statt

© Andrea Ingrao



Sie hießen im Namen der Kreissparkasse Saarpfalz alle herzlich willkommen (v.l.n.r.: Eva Bieg, Tanja Nowotnick, Tanja Wagner-Dolgun, Andrea Ingrao und Frank Stolz)

© Andrea Ingrao

Besucher tapfer durch und genossen die Aufführung in vollen Zügen. Das Engagement und die gute Laune der Zuschauer machten die Veranstaltung zu einem besonderen Erlebnis für alle Beteiligten. „Es ist immer wieder schön, unsere jungen Kunden und ihre Familien bei einem solchen Event zu sehen. Der Familientag auf der Naturbühne Gräfinthal ist ein fester Bestandteil unseres Jahresprogramms und wir freuen uns schon darauf, diese Tradition im nächsten Jahr fortzusetzen“, so Andrea Ingrao von der Kreissparkasse Saarpfalz.

Die Veranstaltung, die seit Jahren sehr gut angenommen wird, ist nicht nur ein Highlight für die Kinder, sondern auch für deren Familie. Die Kreissparkasse Saarpfalz bedankt sich herzlich bei allen Besuchern und bei den Verantwortlichen der Naturbühne Gräfinthal und freut sich bereits heute auf die kommende Saison.

Was stimmt mit den Leuten nicht, die
SONNTAGS zu Besuch kommen?
HABEN DIE KEIN SOFA?

DKV
Deutsche Krankenversicherung

Ihr Versicherungspartner vor Ort:

DKV Deutsche Krankenversicherung AG
Geschäftsstelle **Steffen Forster**
La Baule Platz 7, 66424 Homburg
Tel 06841 150077, steffen.forster@ergo.de
www.steffen-forster-dkv.ergo.de

ERINNERN SIE SICH NOCH?

Rückblicke in schwarz-weiß

Erinnern Sie sich noch?

Diesmal: Michael Jakosits wurde im August 1992
Olympiasieger



Der strahlende Olympiasieger Michael Jakosits mit seiner
Goldmedaille am Hals
© Archiv Hollinger

„Erinnern Sie sich noch?“ – Diese Frage haben wir uns alle schon das eine oder andere Mal gestellt, wenn uns ein Bild, ein Geruch oder ein vertrautes Geräusch in die Vergangenheit zurückversetzt. Unsere neue Rubrik lädt dazu ein, genau das zu tun: in Erinnerungen schwelgen und gemeinsam mit uns einen Blick auf die Vergangenheit unserer Stadt werfen. Gelegentlich präsentieren wir Ihnen ein historisches Foto, das einen besonderen Moment aus der Geschichte unserer Stadt festhält. Es sind Bilder, die uns an prägende Ereignisse, kleine Alltagsgeschichten oder große Veränderungen erinnern, die die Stadt damals, und auch uns, geprägt haben. Manche Fotos mögen längst vergessene Geschichten erzählen, andere wiederum wecken lebendige Erinnerungen an vergangene Zeiten. Wir freuen uns darauf, mit Ihnen, liebe Leser, auf eine visuelle Zeitreise zu gehen. Sind Sie dabei? Dann lassen Sie uns gemeinsam in die Vergangenheit eintauchen und entdecken, was diese Bilder uns noch heute zu sagen haben.

Im Sommer 1992 schrieb ein Homburger Sportler Geschichte – und bis heute erinnert sich unsere Stadt mit Stolz und Dankbarkeit an diesen besonderen Moment: Michael Jakosits startete damals für seinen Verein, die Schützengesellschaft 1849 e.V. Homburg, bei den Olympischen Spielen in Barcelona und holte dort die Goldmedaille im „Schießen auf die laufende Scheibe“. Es war der 2. August 1992, als Michael Jakosits in einem packenden Wettkampf über sich hinauswuchs. Mit höchster Konzentration, Präzision und einem bemerkenswerten sportlichen Ehrgeiz sicherte er sich den Olympiasieg – ein Erfolg, der nicht nur seine persönliche Karriere krönte, sondern auch ein leuchtender Moment in der

Friseursalon Struwelpeter Heike Feß



Wir machen Urlaub
vom 8. September bis
einschließlich 22. September

**Ab 23. September
sind wir wieder vollzählig für Sie da!**

Obere Allee 19, 66424 Homburg
06841-61419



Sportgeschichte Homburgs wurde. Noch im August desselben Jahres wurde ihm eine ganz besondere Ehre zuteil: Michael Jakosits durfte sich in das Goldene Buch der Stadt Homburg eintragen. Eine Geste, die den Stolz und die Anerkennung der gesamten Stadt widerspiegelt. Der gebürtige Homburger mit ungarischen Wurzeln hat noch weitere Erfolge aufzuweisen: 1994 wurde er in Straßburg Europameister. Im Jahr 2004 nahm Michael Jakosits noch einmal an den Olympischen Spielen in Athen teil. Im Finale der Disziplin „Laufende Scheibe“ verfehlte er die Medaillenränge nur knapp und wurde am Ende Fünfter.

TÜV Saarland
kfz-team



TÜVRheinland®
Genau. Richtig.

DER ROTE TÜV

Hauptuntersuchung, Abgasuntersuchung und mehr ...

Kfz-Prüfstelle und mobiler Service in:

■ **Blieskastel, Bliesgaustraße 46**
☎ **06842 92 28-0**
Mo – Fr 8.00 – 12.00 Uhr, 13.00 – 17.00 Uhr
Sa 8.30 – 12.00 Uhr
sowie Termine nach Vereinbarung

■ **Homburg, Saarbrücker Straße 124**
☎ **06841 21 93**
Mo – Fr 8.00 – 12.00 Uhr, 13.00 – 17.00 Uhr
Sa 8.30 – 12.00 Uhr

www.der-rote-tuev.de



Michael Jakosits an seinem Sportgerät mit dem er die Goldmedaille in Barcelona gewann
© Archiv Hollinger

Zahlreiche Auszeichnungen gab es für den erfolgreichen Sportler. So wurde er u.a. mit der Bürgermedaille seiner Heimatstadt Homburg geehrt und im Jahr 1993 wurde er von Bundespräsident Richard von Weizsäcker mit dem Silbernen Lorbeerblatt ausgezeichnet. Mehr als drei Jahrzehnte sind seither vergangen – doch der Name Michael Jakosits ist weiterhin mit Stolz und Dankbarkeit im kollektiven Gedächtnis Homburgs verankert. Seine Goldmedaille war nicht nur ein sportlicher Triumph, sondern auch ein Symbol dafür, was mit Leidenschaft, Disziplin und Heimatverbundenheit möglich ist. Heute lebt Michael Jakosits in Wolmirstedt, eine Stadt im Landkreis Börde in Sachsen-Anhalt. Doch der Michael ist in Homburg unvergessen und vor allem seine Sportkameraden von der Homburger Schützengesellschaft erinnern sich gerne an diesen ganz besonderen, so erfolgreichen Sohn aus ihren Reihen.

In lockerer Folge werden wir Ihnen weitere Artikel zum Thema „Erinnern Sie sich noch?“ präsentieren. © Heinz Hollinger

Leben retten mitten in St. Ingbert Blutspendeaktion der Kreissparkasse Saarpfalz

Am Mittwoch, den 20.08.2025, findet von 10:30 bis 14:00 Uhr eine öffentliche Blutspendeaktion vor der Kreissparkasse Saarpfalz in St. Ingbert (Am Markt) statt. In Kooperation mit dem Deutschen Roten Kreuz (DRK) sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen, mit einer Blutspende aktiv Leben zu retten.

Warum Blutspenden so wichtig ist Täglich sind Menschen auf lebenswichtige Blutpräparate angewiesen – nach Unfällen, bei schweren Operationen, in der Krebstherapie oder bei chronischen Erkrankungen. Jede Spende kann bis zu drei Menschen helfen. Doch die Versorgung mit Blutkonserven ist keine Selbstverständlichkeit: Blut lässt sich nur begrenzt lagern und muss kontinuierlich neu gespendet werden. Besonders im Sommer: Engpässe vermeiden Gerade in den Sommermonaten wird der Bedarf an Spenden oft zur Herausforderung. Urlaubszeit, Hitzewellen und zahlreiche Freizeitaktivitäten führen dazu, dass viele Stammspender pausieren – während

Metallbau



Germann

- Balkone ■ Geländer ■ Treppen
- Vordächer ■ Edelstahlarbeiten

Am Tannenwald 14 - 66459 Kirkel

Tel. 06849 992 99 01 www.metallbau-germann.de



EN 1090-1
Werkzeuge
Produktions-
kontrolle

www.tuv.com
ID 910087476

der Bedarf in Krankenhäusern unverändert hoch bleibt. Deshalb ist es in dieser Zeit besonders wichtig, aktiv zu werden. „Die Sommerzeit bringt leider regelmäßig Engpässe bei Blutkonserven mit sich. Mit unserer Aktion in St. Ingbert möchten wir einen Beitrag dazu leisten, dass Patientinnen und Patienten weiterhin sicher versorgt werden können“, erklärt Armin Reinke, Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Saarpfalz. Schnell, unkompliziert – und mit großer Wirkung Die Blutspende vor Ort erfolgt in einem mobilen Blutspendebus



Hier könnte Ihre Werbung stehen!

Infos und Preise unter
www.bagatelle-homburg.de

des DRK. Eine vorherige Anmeldung wird empfohlen, ist aber nicht zwingend erforderlich. Vor der Spende erfolgt eine kurze ärztliche Untersuchung, im Anschluss erhalten alle Spenderinnen und Spender einen kleinen Imbiss und ein kleines Geschenk – und vor allem das gute Gefühl, geholfen zu haben.

Alle Informationen auf einen Blick Ort: Am Markt, vor der Kreissparkasse Saarpfalz, St. Ingbert Datum: Mittwoch, 20.08.2025 Uhrzeit: 10:30 – 14:00 Uhr Veranstalter: DRK in Kooperation mit der Kreissparkasse Saarpfalz



BEXBACHER | KAROSSERIE | LACKIERCENTER
Saarpfalz-Park 108 | 66450 Bexbach
Telefon 06826 930069 | Fax 06826 930334

- Unfallinstandsetzung
- Lackierarbeiten
- Glasschadenservice

- Achsvermessung
- Park- u. Hageldeifenbeseitigung ohne Lackierarbeiten
- Industrielackierungen

Info@BKLC.de | www.BKLC.de

Irischer Frühschoppen 2025

Der Obst- und Gartenbauverein Schwarzenbach hatte eingeladen

Wenn in Schwarzenbach in der Erikastraße die Klänge von Fiddle, Tin Whistle und Bodhrán den Festplatz des Obst- und Gartenbauvereins erfüllen, dann ist wieder einmal der jährliche „Irische Frühschoppen“ angesagt.

Dieses „Folkfest“ in der Dorfmitte von Schwarzenbach unter mächtigen Nussbäumen, ist immer wieder eine Erfahrung, die alle Sinne anspricht. Unter dem schützenden Blätterdach der Bäume versammelten sich auch diesmal



Manche Gäste brachten ihre Liebe zu Irland mit einem entsprechenden Outfit zum Ausdruck
© Heinz Hollinger



Die „Küchentruppe“ hatte viel zu tun, um dem Ansturm gerecht zu werden
© Heinz Hollinger

nicht nur Dorfbewohner, um die traditionelle irische Kultur in ihrer ganzen Pracht zu feiern. Denn wenn der Obst- und Gartenbauverein Schwarzenbach zum „Irischen Frühschoppen“ einlädt, herrscht immer Hochbetrieb. So war es auch diesmal. In der Erikastraße und in den angrenzenden Nebenstraßen war kaum noch ein Parkplatz zu finden. Wer nicht rechtzeitig zur Eröffnung um 11 Uhr da war, musste sich auf eine lange Parkplatzsuche einstellen. Schon rechtzeitig zum Auftakt des Festes mit der Gruppe „The Fenians“ waren fast alle Plätze



Auch Oberbürgermeister Michael Forster (rechts) und Bürgermeister Manfred Rippel (links) hatten ihren Spaß
© Heinz Hollinger

belegt. Mit irischen Melodien und Folk-Songs, wusste die Band die große Besucherschar bestens zu unterhalten. Die irischen Klänge erfüllten den Platz mit einer Energie, die die Zuhörer unweigerlich mitgerissen hat. Die Musik, ob lebhaft, fröhlich oder melancholisch, erzählt Geschichten von Liebe, Verlust, Freude und Hoffnung – Geschichten, die die Seele Irlands widerspiegeln. Natürlich durften auch die typischen irischen



Beste irische Musik gab es auch diesmal mit der Band „The Fenians“
© Heinz Hollinger

**Ihr Fachgeschäft in der
Homburger Altstadt!**

**Jetzt
privates
Tasting
buchen!**

KaJu's GmbH, Marktstrasse 9 in Homburg
aktuelle Infos: kajus-genusswelt.de



Hochbetrieb unter Nussbäumen beim „Irishen Frühschoppen“ in Schwarzenbach
© Heinz Hollinger



Immer wenn der Obst- und Gartenbauverein Schwarzenbach zum „Irishen Frühschoppen“ einlädt ist die Festwiese voll
© Heinz Hollinger

Getränke nicht fehlen. Guinness, Kilkenny und Irish Cider waren so recht nach dem Geschmack der Gäste. Der Moment, in dem in Irland das erste Guinness frisch gezapft wird oder ein Glas irischen Whiskeys erhoben wird, ist ein Höhepunkt jedes irischen Festes. Mit einem herzlichen „Sláinte!“ – dem irischen Trinkspruch für Gesundheit – stoßen die Gäste auf das Leben an. Diese Getränke sind mehr als nur Begleiter; sie sind Teil der irischen Identität und tragen zur fröhlichen und gelassenen Atmosphäre bei. Auch für das leibliche Wohl war bestens vorgesorgt. Die „Küchentruppe“ war voll im Einsatz und bot u.a. Irish Stew, Kichererbsen-Curry und andere irische Spezialitäten an. Aber auch Rollbraten und Würstchen standen u.a. auf der Speisekarte. Schon sehr früh herrschte auf dem Festplatz eine tolle Stimmung. Die Luft war erfüllt vom Klang irischer Musik, hervorragend gespielt von den Musikern der Gruppe „The Fenians“. Herbert Gehring, der Organisator und Ideengeber war auch diesmal begeistert über den Publikumszuspruch. Seine persönliche Begeisterung für die grüne Insel und die irische Kultur war unverkennbar. Immer wieder ein Highlight zwischendurch waren die Darbietungen der Dudelsackspielerin Silke Homm-Schmidt von der K-Town-Pipe Band. So nahm der Frühschoppen seinen Lauf und es entstanden überall kleine Gespräche. Alte Freunde trafen sich, neue Bekanntschaften

wurden geknüpft. Die Atmosphäre war gelöst und herzlich, es wurde viel gelacht und sogar gesungen.

Das Wetter spielte mit, denn es gab diesmal keinen Regen! All die erwähnten schönen Momente machten das diesjährige Irische Fest in Schwarzenbach zu einem unvergesslichen Erlebnis, bei dem die Magie und der Geist Irlands zu spüren war. Ein schöner Tag in Schwarzenbach, der vielen Besuchern in Erinnerung bleiben wird! © Heinz Hollinger

8. Saarländischer Brotmarkt wieder bestens besucht

Bürgermeister Manfred Rippel betonte Bedeutung des Handwerks / Jazzfrühschoppen sorgte für Musikgenuss



Innungsmeister Hans-Jörg Kleinbauer, Bürgermeister Manfred Rippel, Sabine Hensler, die Geschäftsführerin der saarländischen Bäckerinnung, Landrat Frank John und Stadtratsmitglied Hans-Jürgen Bernd (v. l. n. r.) bei der Eröffnung des Brotmarktes
© Jürgen Kruthoff/Stadtverwaltung

Zum inzwischen 8. Saarländischen Brotmarkt konnten Bürgermeister Manfred Rippel, Landrat Frank John sowie die Geschäftsführerin der saarländischen Bäckerinnung, Sabine Hensler, und Innungsmeister Hans-Jörg Kleinbauer, viele Besucherinnen und Besucher begrüßen.

Bürgermeister Rippel dankte den beteiligten Bäckerbetrieben für ihre Teilnahme an diesem schönen Markt sowie dem Stadtmarketing für die Organisation der Veranstaltung. Er erinnerte daran, dass die Idee während der traditionellen Brezelübergabe der Bäcker an die Stadt- und Kreisverwaltung entstanden sei und auch ein Zeichen für die schöne und lange Verbundenheit der Bäckerinnung mit der Stadt und dem Kreis sei. „Wir sind stolz auf dieses Handwerk und ich appelliere an Sie alle, die örtlichen Bäckereien nach Kräften zu unterstützen“, betonte Manfred Rippel. Er wies auch auf die große Vielfalt und die Qualität der Brote hin, die etwas Besonderes darstellten.

Ich kann nicht einfach vor meinen Problemen weglaufen. Ich bin dafür zu unsportlich.



Besucher_innen informierten sich an den zahlreichen Ständen
© Jürgen Kruthoff/Stadtverwaltung



Die Stände des Brotmarkts boten eine große Vielfalt an
© Jürgen Kruthoff/Stadtverwaltung

Auch Landrat Frank John ging auf die Bedeutung der Bäcker vor Ort ein und sagte, dass ihn morgens sein erster Weg auch zum heimischen Bäcker führe und er gern verschiedene Bäcker aufsuche, wenn er im Saarpfalz-Kreis unterwegs sei. Er bedankte sich bei den Bäckern für ihre gute und anstrengende Arbeit sowie für den Brotmarkt und wünschte diesem noch viele Fortsetzungen. Innungsmeister Hans-Jörg Kleinbauer ging kurz darauf ein, dass es auch andere anstrengende Berufe gebe. Er sagte auch, dass sich das Backhandwerk verändern, aber in jedem Fall bestehen bleiben werde. „Wenn die Zahl der Bäckerbetriebe zurückgeht, wird leider auch die Vielfalt bei

den Backwaren zurückgehen, da jeder Bäcker seine eigenen Spezialitäten hat“, gab er zu bedenken.

Diese Vielfalt konnten die zahlreichen Besucherinnen und Besucher im Bereich der oberen Eisenstraße am Marktplatz an verschiedenen Ständen bereits ab 10 Uhr probieren und kaufen. Als um 11 Uhr auf der Bühne des Marktplatzes dann noch Willy Ketzler und seine Gruppe mit Terrence Ngassa zum Jazzfrühschoppen im Rahmen des Homburger Musiksommers auftraten, bildeten der Genuss am Brot und an der Musik ein schönes Zusammenspiel. © Stadt HOM



SCHAPPÉ
IMMOBILIEN



Bis zu
500 EUR
Tippgeber-
Provision!

Weil Hausverkauf und Vermietung Vertrauenssache ist. Schappé Immobilien.
Zuverlässig. Erreichbar. Fair.

Sie kennen jemanden, der vermieten oder verkaufen möchte? Dann rufen Sie uns an und sichern Sie sich Ihre Tippgeberprovision!
Telefon: +49 163 8720747
www.schappe-immobilien.de

Ort für besondere Gespräche

Im Beeder Biotop steht eine Bank mit außergewöhnlicher Nachbarschaft



Das Besondere an der Bank ist ein altertümliches Telefon das an einem Holztableau direkt daneben an einem Baum angebracht ist

© Heinz Hollinger

Am östlichen Rand des Beeder Biotops, weit weg von den bekannten Wegen durch das bekannte Naherholungsgebiet, wo Maisfelder in sanfte Wiesen übergehen und der Himmel weit und offen ist, steht neben einem Baum eine einladende Bank.

Vor der Bank erstreckt sich ein friedliches Panorama. In der Ferne grasen kleine Wildpferde, sogenannte Koniks, in ihrer robusten Gelassenheit. Etwas weiter rechts ziehen Wasserbüffel durch die feuchten Wiesen, gemächlich, und kraftvoll. Weit im Hintergrund sind die Kaiserstraße und der Zollbahnhof zu sehen. Doch das Besondere an dieser Bank ist nicht nur der Ausblick, sondern ein altertümliches Telefon, das an einem kleinen Holztableau direkt daneben am Baum angebracht ist. Die Aufschrift darauf lautet: „Nur für Selbstgespräche“. Der Hörer ist schwer, aus Bakelit, mit sichtbaren Gebrauchsspuren. Man nimmt ihn in die Hand, ganz automatisch, und schon beginnt das Kopfkino. Dieses Telefon ist nicht angeschlossen – zumindest nicht im technischen Sinne. Es ist ein Instrument für das Unsichtbare: Gedanken, die man nie aussprechen konnte. Wut, die man heruntergeschluckt hat. Worte, die man jemandem nie sagen konnte – oder wollte. Es ist ein Telefon der besonderen Art. Hier darf man sich Luft machen. Schimpfen, lachen, weinen, sich verabschieden, verzeihen oder auch



Es ist ein besonderes Telefon. Hier darf man sich Luft machen. Schimpfen, lachen, weinen, jemand mal so richtig die Meinung sagen oder einfach nur Unsinn reden. Ein Ort an dem man alles sagen darf, ohne etwas sagen zu müssen

© Heinz Hollinger

einfach nur Unsinn reden. Niemand hört zu, niemand urteilt. Ob ein imaginäres Gespräch mit einem verstorbenen Freund, ein klärender Monolog an das Leben selbst oder einfach ein Moment der Selbstreflexion – das Telefon ist offen für alles, was sonst keinen Platz findet. Der Clou dieser ungewöhnlichen Ruhebank liegt also in der Verbindung zweier Welten. In der Weite die schöne Natur und nach Innen die Möglichkeit, sich selbst zu begegnen – ehrlich, frei und ohne Erwartung. Die Bank steht da. Still, wartend, offen. Die Büffel und Wildpferde ziehen vorbei. Das Telefon bleibt. Es klingelt nie – und doch wird hier mehr gesagt, als an vielen belebten Orten.

Vielleicht ist das der wahre Wert dieser kleinen Besonderheit am Rande des Beeder Biotops. Ein Ort, an dem man alles sagen darf, ohne etwas sagen zu müssen. © Heinz Hollinger

„Oh Happy Day“

Ökumenischer Open-Air Gottesdienst mit dem Federkeil Music Jazz Trio und seinen Gospel- Sängern*innen

Der Gottesdienst der besonderen Art findet traditionell wieder statt: am Feiertag, 15. August 2024 um 11.00 Uhr auf dem Christian-Weber-Platz in Homburg. Ein musikalisches Highlight für Jung und Alt wird dabei die Formation um Elmar Federkeil sein.

Die Besetzung kann sich sehen und vor allem hören lassen: Miss Carolyne (USA), Noreda Graves (USA), Elijah Salaah (USA) und Isaac Roosevelt (USA), dazu die Band mit Luigi Burgio (bass) aus Marpingen, Martin Preiser (piano) aus Saarbrücken und Elmar Federkeil aus Selbach (drums). Gospel Music in Amerika verbindet Glauben und Musik zu einem ganzheitlichen Erlebnis. Die Musik animiert zum Mitsingen und Klatschen, die Songs sind bekannt und die Sänger*innen ziehen die Gläubigen in ihren Bann. Der ökumenische Gottesdienst wird von der Homburger Kulturgesellschaft gGmbH veranstaltet, unterstützt von der Dr. Theiss Naturwaren GmbH. Pfarrer Prof. Dr. Dr. Stefan Seckinger wird den Gottesdienst unter Mitwirkung von Stadtpfarrerinnen Petra Scheidhauer und Diakon Dr. Ulf Claßen halten. „Wir wollen Danke für unser Leben sagen, für die Schöpfung, die Natur. Nicht zuletzt auch dafür, dass uns mit Gottes Hilfe der Himmel offensteht“, so Pfarrer Seckinger. Am Ende des Gottesdienstes singen alle „Oh happy day“, DER Klassiker schlechthin und jeder geht mit einem guten Gefühl nach Hause. Traditionell werden auch Kräuter gesegnet. Sie werden gegen eine Spende zugunsten des Kinderinsel Homburg e.V.- der Förderverein für kranke und chronisch kranke Kinder und Jugendliche im Saarland ausgegeben.

Info: Kinderinsel Homburg e.V. Jeder kennt es oder erlebt es in seiner nahen Umgebung: heute ist die Welt in Ordnung. Eine einzige Nachricht, ein Arztbesuch oder eine unerwartete Diagnose kann alles verändern. In solchen Augenblicken steht die Zeit still und die Welt um uns herum verblasst. Die Weiterentwicklung und innovative Medizin in der Kinder- und Jugendmedizin zur Regeneration, sowie die schnelle Erkennung von Krankheiten von Kindern und Jugendlichen steht – mehr noch als die der Erwachsenen – im Schatten der Akutmedizin. Spenden erwünscht: pro Kräutertöpfchen € 4,-. Alle sind herzlich eingeladen! © Dr. Theiss Naturwaren GmbH

FEUERWEHR HOMBURG-MITTE

präsentiert

BLAULICHT
VIBES

CLUBBING & PARTY

DJ **BXNS**

30 AUGUST

Eintritt frei

ab 20 Uhr

Clubbing & Party in der rustikalen Fahrzeughalle der Feuerwehr Homburg:
Top-DJ, Cocktails, Drinks und City-View sorgen für einzigartiges
Urban-Club-Feeling. Eintritt frei – feier dort, wo Helden arbeiten.

WWW.FEUERWEHR-HOMBURG.DE

Ortsrat spendet zwei Sitzbänke für den Marktplatz

Bürgermeister Manfred Rippel freut sich über diese Initiative

Der Ortsrat Homburg hat kürzlich zwei neue Sitzbänke auf dem Marktplatz aufstellen lassen. Die neuen Bänke laden zum Verweilen ein, sollen die Aufenthaltsqualität auf dem Marktplatz verbessern und dazu den Besucherinnen und Besuchern in der Innenstadt mehr Komfort bieten.

Um auch Bürgermeister Manfred Rippel die neuen Bänke zu zeigen, verabredeten sich einige Ortsratsmitglieder und die Ortsvorsteherin Christine Caster mit ihm auf dem Marktplatz. Dabei betonte Christine Caster: „Uns war es wichtig, einen Beitrag zur Lebensqualität in Homburg zu leisten. Der



Bei der Vorstellung der neuen Sitzbänke auf dem Marktplatz nahmen Ortsratsmitglied Ute Kirchhoff, die Ortsvorsteherin Christine Caster, die Ortsratsmitglieder Patricia Hans und Christine Maurer (vorne v. l.) auf einer der beiden Bänke Platz, während sich Bürgermeister Manfred Rippel und Ortsratsmitglied Dr. Andreas Wöhl (hinten v. l.) hinter der Bank aufstellten

© Jürgen Kruthoff/Stadtverwaltung

Marktplatz ist ein zentraler Ort für Begegnungen – da sollten bequeme Sitzmöglichkeiten dazugehören.“ Manfred Rippel zeigte sich erfreut über diese Initiative des Ortsrats und lobte auch die ausgewählten Bänke. Die Finanzierung der Sitzbänke aus dem eigenen Etat wurde vom Ortsrat initiiert, um den öffentlichen Raum aufzuwerten. Die Bänke seien sorgfältig ausgewählt worden, um sowohl funktional als auch ästhetisch in das Stadtbild zu passen, erläuterten die Mitglieder des Ortsrats. Damit die neuen Sitzmöglichkeiten die Nutzungsmöglichkeiten des Marktplatzes bei Veranstaltungen nicht einschränken, wurden diese jeweils am Rand des Platzes aufgestellt. Bedanken möchte sich der Ortsrat bei allen Personen, die an der Umsetzung beteiligt waren – besonders bei Volker Willig von der Abteilung Umwelt und Grünflächen sowie dem Baubetriebshof der Stadt, von dem die Bänke installiert wurden.

Der Ortsrat freut sich auf die positive Resonanz der Bürgerinnen und Bürger und auf weitere gemeinsame Projekte zur Verschönerung des Stadtteils. © Stadt HOM

Tüftelspaß im Saarpfalz-Kreis Geprüftes MINT-Angebot macht allen Spaß

Begeisterte Kinder, kreative Tüfteleien und ein klares Ziel vor Augen: Im Rahmen einer Kooperationsveranstaltung des Saarpfalz-Kreises mit seiner Stabsstelle zur Gestaltung des gesellschaftlichen Wandels, des Schülerforschungszentrums Saarlouis und des CJD Homburg/Saar testeten Schülerinnen und Schüler der Freiwilligen Ganztagschule des Leibniz-Gymnasiums, der Albertus-Magnus-Schulen sowie der Albert-Schweitzer-Schule im Rahmen der diesjährigen Sommerferienbetreuung 2025 ausgewählte MINT-Aufgaben.

Ziel war es, die vom Schülerforschungszentrum Saarlouis entwickelten „Science-Rallye“-Aufgaben auf das Angebot von Freiwilligen Ganztagschulen zu übertragen. Perspektivisch sollen Mitmach-Koffer mit diesen Tüftel-Aufgaben aus dem MINT-Bereich für ausgewählte Freiwillige Ganztagschulen vor Ort bereitgestellt sowie für weitere Standorte im Saarpfalz-Kreis zum Ausleihen über das Medienzentrum des Saarpfalz-Kreises zur Verfügung gestellt werden. Die Kinder erprobten dazu Aufgaben aus verschiedenen Bereichen: Sie trainierten z.B. Feingefühl und Problemlösefähigkeiten bei der Konstruktion von Türmen aus Eisstäbchen und Wäscheklammern oder forderten beim elektronischen Spiel „Simon Says“ ihr Gedächtnis und ihr Konzentrationsvermögen heraus. Besonders beliebt war auch das Zusammenbauen eines Würfels unter Zeitdruck – eine Aufgabe, die räumliches Denken, Ausdauer und Strategie erfordert. Auf diese Weise werden wichtige Kompetenzen für den Bereich MINT auf spielerische und motivierende Weise gefördert. Das Feedback der Kinder wird in die Auswahl der Aufgaben für die Mitmach-Koffer einfließen. Die Veranstaltung fand im Rahmen des Projektes SaarMINT, gefördert im Programm MINT-Cluster III des Bundesministeriums für Forschung, Technologie und Raumfahrt, statt. Das saarländische Netzwerk SaarMINT engagiert sich für MINT-Bildung, um Kinder und Jugendliche zwischen sechs und sechzehn Jahren für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik zu begeistern. Das Netzwerk legt dabei besonderen Wert darauf, auch Mädchen sowie bildungsbenachteiligte Kinder und Jugendliche zu erreichen. Gerade solche Mitmachangebote bieten beste Chancen dazu, da sie durch den spielerischen Zugang motivieren, zu Erfolgserlebnissen führen und verschiedenste Talente gleichermaßen ansprechen.

Die strahlenden Gesichter der Kinder beim Tüfteln zeigten jedenfalls: MINT macht Spaß. Besonders dann, wenn man frei und unbefangen selbst ausprobieren und knobeln darf. © Saarpfalz-Kreis

„Wie viele Leute arbeiten in deinem Unternehmen?“

„Ich schätze, knapp ein Drittel!“

Die Stadtzeitung für Homburg
-seit 1981-

Die Bagatelle kann man jetzt auch online lesen

-  alle Bilder der aktuellen Ausgabe auch in Farbe
-  Bildergalerie mit Bildern von vielen Homburger Events
-  Berichte auch schon vor Erscheinen der Bagatelle lesen
-  finden Sie heraus, wo Sie die Bagatelle bekommen
-  lassen Sie sich die Bagatelle ganz bequem nach Hause schicken

Und für Werbekunden:

Jetzt ganz bequem und einfach online
Werbeanzeigen buchen!

www.bagatelle-homburg.de


bagatelle
DIE HOMBURGER STADTZEITUNG

Neuer Lebensraum Insekten und Kleintiere willkommen

Homburg nutzt jetzt angeschwemmtes Totholz um im Stadtbereich nützlichen Lebensraum für Insekten und andere Kleintiere zu schaffen. Die Stadt Homburg hat ein innovatives und umweltfreundliches Projekt gestartet, das gleich zwei Probleme auf einmal löst: In der Vergangenheit hatte bei Hochwasser angeschwemmtes Totholz immer wieder zu Problemen an der Blies beim „Beeder Biotop“ geführt.

Die Holzreste, die regelmäßig aus der Blies und den angrenzenden Gräben angeschwemmt wurden, sammeln



An den jeweiligen Totholzobjekten sind inzwischen begleitende Informationstafeln angebracht, um so Bürgerinnen und Bürger über den ökologischen Nutzen der Maßnahme zu informieren
© Heinz Hollinger



Ein optisch eindrucksvolles Totholzobjekt befindet sich auf der Wiese am Homburger Forum
© Heinz Hollinger

sich dort an und verursachten teils erheblichen Rückstau. Gleichzeitig fehlte es in der Innenstadt an natürlichen Rückzugsorten und Lebensräumen für Insekten und Kleintiere. So wurden vom Bauamt der Stadtverwaltung vier Totholzhäufen im Stadtgebiet errichtet. Zwei davon finden sich auf Grünflächen beim Homburger Forum und zwei weitere im Stadtpark. Eine clevere Lösung: Das angeschwemmte, angetriebene Totholz muss nicht entsorgt werden, sondern wird gezielt genutzt



Einer der Totholzstämme am Forum wurde mit heimischem Thymian bepflanzt um zu zeigen wie der Zersetzungsprozess des Holzes für einen nährstoffreichen Boden sorgt
© Heinz Hollinger

und wird so selbst zu kleinen Biotopen. Diese bieten einen wertvollen Lebensraum für zahlreiche Insektenarten, wie Wildbienen, Käfer und Asseln, aber auch für Amphibien und Kleinsäuger. Durch die Nutzung des verrotteten Holzes wird nicht nur dringend benötigter Nährboden für viele kleinere Tierarten geschaffen, sondern man beugt gleichzeitig auch



Um einen kleinen Beitrag an Natur und Umwelt zu leisten, wurde dieser morsche Totholzstamm in den Stadtpark verlegt
© Heinz Hollinger

Hochwasserschäden vor. Das Projekt zeigt, wie durch einfache Maßnahmen ein ökologischer Mehrwert erzielt werden kann. Statt als Abfall betrachtet zu werden, erhält das Totholz eine neue, sinnvolle Funktion. Es wird zum wertvollen Bestandteil eines städtischen Ökosystems und trägt zur Biodiversität bei. Eine sinnvolle Aktion die auf weitere Stellen in der Stadt und in den Stadtteilen ausgeweitet werden sollte. Übrigens, an den neuen Totholzstellen sind begleitende Informationstafeln angebracht, um so die Bürgerinnen und Bürger über den ökologischen Nutzen der Maßnahme zu informieren.

Mit dieser durchdachten Maßnahme beweist Homburg einmal mehr, dass aktiver Umweltschutz und praktisches Stadtmanagement Hand in Hand gehen können. © Heinz Hollinger

Wir sind Ihre Marketingexperten.

Marken. Konzepte. Digitales.

content creation

digital+kreativ

mps.agency

social media

branding

marketing

web

mps.agency



**HOM
BUCH 25**
DAS LESEFEST.

WWW.HOMBUCH.DE

TERMINE

**08.-14.
SEPTEMBER**

15. NOV.

25. NOV.



WOLFGANG NIEDECKEN
„ZWISCHEN START & ZIEL“

MIKE HERTING (PIANO)

**CLIFF HÄMMERLE • MARKUS HEITZ • HERA LIND •
ULRICH WICKERT • CARSTEN HENN • SABINE GÖTTEL •
ROBIN ALEXANDER • CLAUDIA MICHELSEN**

**VORVERKAUFSSTELLEN:
WWW.TICKET-REGIONAL.DE, BUCHHANDLUNG HAHN,
TOURIST-INFO HOMBURG**